

Quelle: <https://www.dorstenerzeitung.de/>

Wulfener Musikwoche

Ein Vierteljahrhundert wird sie alt, und längst ist die „Wulfener Musikwoche“ zu einer institutionellen Größe in der Dorstener Kulturlandschaft geworden. Im August ist es wieder soweit.

von Sabine Bornemann

Wulfen-Barkenberg, 23.02.2019 / Lesedauer: 3 min



Der musikalische Leiter Wolfgang Endrös und sein Organisationsteam stellte im Kulturamt das Jubiläumsprojekt für die 25. Wulfener Musikwoche vor. © privat

Zum 25-jährigen Jubiläum hat sich der künstlerische Leiter, Wolfgang Endrös, wieder ein ganz besonderes Stück ausgesucht, das er in der letzten Woche der NRW-Sommerferien mit interessierten Chorsängerinnen und Chorsängern erarbeiten und aufführen möchte.

„Porgy und Bess“ von George Gershwin

Kurz vor seinem frühen Tod komponierte George Gershwin die Oper „Porgy and Bess“. Die Geschichte des Stücks handelt von der Liebe zwischen dem verkrüppelten Porgy und der schönen Bess, die bei ihm Schutz und Halt sucht. Der Chor wird dabei zu einem Hauptträger der Handlung, deren dramatisches Geschehen geprägt ist vom alltäglichen Kampf ums Überleben in einem schwarzen Ghetto nahe dem Hafen von Charleston.

George Gershwin schrieb dafür eine intensive und mitreißende Musik, in der sich ein opernhafter Gestus mit Jazz- und Musicalklängen zu einem einzigartigen Werk verbinden. Der amerikanische Dirigent Andrew Litton hat aus der Oper eine etwa einstündige Konzertsfassung zusammengestellt, die der Chor der Wulfener Musikwoche zwischen dem 17. und 24. August einstudieren wird.

Festschrift ist pünktlich zur Eröffnung fertig

Pünktlich zur Eröffnung der Wulfener Musikwoche am 17. August um 16 Uhr im Gemeinschaftshaus Wulfen wird auch eine Festschrift fertig sein, in der die große Vielfalt der anspruchsvollen und abwechslungsreichen Programme mit wechselnden Akteuren aus 25 Jahren dargestellt werden. Diese Dokumentation mit vielen Bildern kann in der Chor-woche käuflich erworben werden.

Der „Große Chor“ probt täglich von 17.30 bis 22 Uhr, unterbrochen von Pausen und kleinen Vorträgen, mit denen Wolfgang Endrös viele interessante Informationen zur Musik und zu den Hintergründen des Werks vermittelt. Ab dem 19. August, täglich von 14.30 bis 16.30 Uhr, probt zusätzlich der „Kleine Chor“ eine Auswahl von Negro Spirituals. Auch sie fließen in das Abschlusskonzert am 24. August um 20 Uhr im Gemeinschaftshaus ein.

Vier Solisten unterstützen den Chor

Der Chor wird dabei von vier Solisten unterstützt: Stefanie Rodriguez (Sopran), Katharina Thienel (Sopran), Jeffrey Dowd (Tenor) und Harald Martini (Bariton). Als Orchester ist auch in diesem Jahr wieder die Russische Kammerphilharmonie mit an Bord.

Die Anmeldungen zur 25. Wulfener Musikwoche sind ab sofort möglich.

Flyer mit Anmeldebogen liegen in der Stadtinfo Dorsten, in der VHS, im Gemeinschaftshaus Wulfen, in Banken und Kirchen die aus.

Man kann sich auch online über die Homepage www.wulfener-musikwoche.de anmelden.